

Bonn, 3. August 2010

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent, , Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent, Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent,

heute haben wir den Zwischenbericht Januar bis Juni 2010 veröffentlicht. Die wichtigsten Informationen daraus haben wir für Sie in der dritten Ausgabe unseres Newsletters zusammengefasst. Den vollständigen Zwischenbericht können Sie als Online-Version auf unserer Website lesen, als PDF-Datei auf Ihrem PC speichern oder als gedruckte Ausgabe bestellen.

Heute um 14 Uhr werden Ihnen Dr. Frank Appel, Vorstandsvorsitzender, und Lawrence Rosen, Finanzvorstand, die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2010 im Rahmen einer Investoren-Telefonkonferenz erläutern. Wir übertragen die Veranstaltung live auf unserer Website. Die Konferenzsprache ist Englisch. Die Inhalte werden simultan in Deutsch übersetzt.

- Zwischenbericht Januar bis Juni ▶ **mehr**
- Bestellformular für gedruckte Ausgaben ▶ **mehr**
- Live-Übertragung Investoren-Telefonkonferenz ▶ **mehr**
- Interview mit Dr. Frank Appel, Vorstandsvorsitzender ▶ **mehr**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Investor Relations Team
Deutsche Post DHL

Hinweise:

- Möchten Sie uns eine E-Mail senden? ▶ **mehr**
- Möchten Sie Ihre Kontaktdaten aktualisieren? ▶ **mehr**
- Sie möchten unseren Newsletter NICHT mehr erhalten? ▶ **mehr**
- Sie möchten sich über die Post im Internet und ihr innovatives Produkt, den *E-Postbrief*, informieren lassen? ▶ **mehr**

E-POSTBRIEF

Inhalt

-
- ▶ **Auf einen Blick**
 - ▶ **Brief an die Aktionäre**
 - ▶ **Deutsche-Post-Aktie**
 - ▶ **Umsatz- und Ergebnisentwicklung**
 - ▶ **Ausblick 2010**
 - ▶ **Termine**
-

Auf einen Blick

Was wir im ersten Halbjahr 2010 erreicht haben

Wir konnten Umsatz und Ergebnis gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern, wozu auch die Erholung der Weltwirtschaft beigetragen hat. Die im letzten Jahr begonnenen Restrukturierungsmaßnahmen haben zu höheren Margen geführt und die Rentabilität in allen Unternehmensbereichen gesteigert. Diese Verbesserungen haben sich auch im operativen Cashflow niedergeschlagen: Er hat sich im Vorjahresvergleich ebenfalls verbessert, so dass sich unsere finanzielle Lage weiterhin als sehr solide darstellt.

Was wir bis Ende dieses Jahres erreichen wollen

Wir erwarten nunmehr für das Gesamtjahr 2010 ein Konzern-EBIT vor Einmaleffekten in Höhe von 1,9 MRD € bis 2,1 MRD €. Dazu sollte der Unternehmensbereich BRIEF, so wie wir es bereits seit Jahresbeginn erwarten, in einer Größenordnung zwischen 1,0 MRD € und 1,2 MRD € beitragen. Die DHL-Unternehmensbereiche haben sich besser entwickelt, als zu Beginn des Jahres prognostiziert. Ihr Ergebnis erwarten wir nun bei rund 1,3 MRD €. Das Konzernergebnis sollte sich analog zum operativen Geschäft weiter verbessern.

[▲ nach oben](#)

Brief an die Aktionäre

Dr. Frank Appel, Vorstandsvorsitzender



Bonn, 2. August 2010

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Ihr Konzern Deutsche Post DHL hat sich in den vergangenen sechs Monaten sehr gut entwickelt.

Die im Vorjahr begonnenen Restrukturierungen haben zu höheren Margen geführt und die Rentabilität in allen Unternehmensbereichen gesteigert. Gleichzeitig hat sich die Weltwirtschaft im zweiten Quartal weiter erholt, wovon wir als global agierender Logistikdienstleister profitieren konnten.

Vor diesem Hintergrund legte der Konzernumsatz im ersten Halbjahr 2010 um 9,9 % auf 24,8 MRD € zu. Im zweiten Quartal haben wir sogar ein zweistelliges Umsatzplus erzielt und ... **► mehr**

[▲ nach oben](#)

Deutsche-Post-Aktie

Konjunktursorgen an den globalen Kapitalmärkten belasten unseren Aktienkurs

Die angespannte Finanzlage einiger Euroländer und die daraus resultierende Abwertung des Euros waren im zweiten Quartal das bestimmende Thema an den Börsen. Zusätzlich schürten die von der EU eingeleiteten Maßnahmen Ängste vor einer spürbaren Abkühlung der Konjunktur, die auch unseren Aktienkurs belasteten. Seit Jahresbeginn hat die Deutsche-Post-Aktie insgesamt um 11 % nachgegeben ... [▶ mehr](#)

Deutsche-Post-Aktie 1. Halbjahr

		2009	2010
Anzahl Aktien ¹⁾	MIO Stück	1.209,0	1.209,0
Schlusskurs ²⁾	€	13,49	12,01
Marktkapitalisierung ¹⁾	MIO €	16.309	14.520
Höchstkurs ²⁾	€	11,66	14,46
Tiefstkurs ²⁾	€	6,65	11,18
Durchschnittliches Handelsvolumen je Tag ²⁾	Stück	6.495.148	6.220.669

1) Zum Stichtag 30. Dezember 2009 und 30. Juni 2010

2) Im ersten Halbjahr

Weitere Informationen auf unserer Webseite:

Aktueller Kurs und Chartanalyse [▶ mehr](#)

Kennzahlen zur Aktie [▶ mehr](#)

Aktionärsstruktur [▶ mehr](#)

Analystenempfehlungen [▶ mehr](#)

Analystenschätzungen [▶ mehr](#)

[▲ nach oben](#)

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Gesamtaussage des Vorstands

Die Erholung der Weltwirtschaft setzte sich auch im ersten Halbjahr 2010 fort, wovon Deutsche Post DHL als global agierender Logistikdienstleister spürbar profitiert hat: Umsatz und Ergebnis konnten gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden. Die im letzten Jahr begonnenen Restrukturierungsmaßnahmen haben zu höheren Margen geführt und die Rentabilität in allen Unternehmensbereichen gesteigert. Diese Verbesserungen haben sich auch im operativen Cashflow niedergeschlagen, der sich im Vorjahresvergleich ebenfalls verbessert hat, so dass sich unsere finanzielle Lage weiterhin als sehr solide darstellt.

Ausgewählte Kennzahlen zur Ertragslage (fortgeführte Geschäftsbereiche)

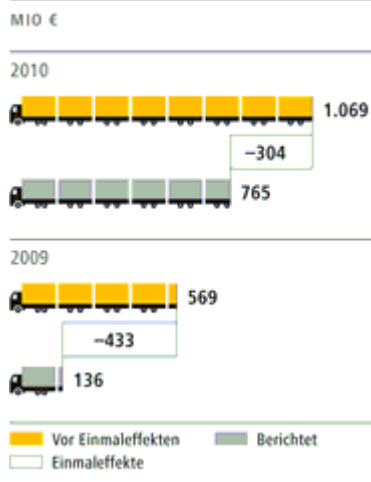
		H1 2009	H1 2010	Q2 2009	Q2 2010
Umsatz	MIO €	22.575	24.811	11.070	12.795
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) vor Einmaleffekten	MIO €	569	1.069	257	503
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	MIO €	136	765	109	253
Umsatzrendite ¹⁾	%	0,6	3,1	1,0	2,0
Konzernperiodenergebnis ²⁾	MIO €	1.010	1.828	66	81
Ergebnis je Aktie ³⁾	€	0,84	1,51	0,06	0,07

1) EBIT ÷ Umsatz

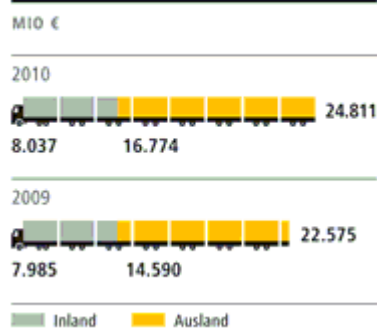
2) Nach Abzug von Minderheiten, inklusive Postbank

3) Inklusive Postbank

Konzern-EBIT der fortgeführten Geschäftsbereiche 1. Halbjahr



Konzernumsatz der fortgeführten Geschäftsbereiche 1. Halbjahr



Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Zwischenbericht zum 30. Juni 2010 ▶ **mehr**

▲ nach oben

Ausblick 2010

Erwartungen an den weiteren Geschäftsverlauf

Die im ersten Quartal 2010 beobachtete moderate Erholung hat sich im zweiten Quartal 2010 gefestigt. In diesem Umfeld haben sich insbesondere die DHL-Unternehmensbereiche besser entwickelt als zu Beginn des Jahres erwartet. Auch bei einer moderaten Wachstumsannahme für das zweite Halbjahr passen wir daher den Ausblick für das ganzjährige Ergebnis dieser Sparten an: Damit erwarten wir nunmehr für das Gesamtjahr 2010 ein Konzern-EBIT vor Einmaleffekten in Höhe von 1,9 MRD € bis 2,1 MRD €. [▶ mehr](#)

[▲ nach oben](#)

Termine (Auszug aus dem Finanzkalender)

9. November 2010	Zwischenbericht zum 30. September 2010, Investoren-Telefonkonferenz
23. November 2010	Capital Markets Day (Frankfurt am Main)
10. März 2011	Geschäftsbericht 2010, Bilanzpressekonferenz, Investorenkonferenz

Vollständiger Kalender und Hinweise zu Live-Übertragungen [▶ mehr](#)
Dort können Sie die Finanzkalendertermine direkt in Ihren elektronischen Kalender übernehmen.

Benachrichtigungsservice [▶ mehr](#)

Wir benachrichtigen Sie gern über bevorstehende Veranstaltungen per E-Mail.

Hinweise:

- Möchten Sie uns eine E-Mail senden? [▶ mehr](#)
- Möchten Sie Ihre Kontaktdaten aktualisieren? [▶ mehr](#)
- Sie möchten unseren Newsletter NICHT mehr erhalten? [▶ mehr](#)
- Sie möchten sich über die Post im Internet und ihr innovatives Produkt, den *E-Postbrief*, informieren lassen? [▶ mehr](#)

E-POSTBRIEF

[▲ nach oben](#)